



31.01.2013

**Protokoll zur Vorstandssitzung des Indischen Forums „Mahatma Gandhi“ e.V.
am 31.01.2013 um 19:00 Uhr im „Hot’n’Spicy“ am S Ostkreuz**

Anwesende: Björn Kümmel, Roman Bansen, Linda Hübner, Eva Wildhardt, Jutta Nitschke

Gäste: Sebastian Keller, Anke Keller, Franziska Suckow, Mario Mielke

Protokoll: Linda Hübner

TOP 0: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.01.2013 wird verlesen und angenommen.

TOP 1: E-Mail-Verteiler

Franziska Suckow wird in den E-Mail-Verteiler des Vorstandes aufgenommen und erhält den Administrator-Zugang auf unserer Facebook-Seite.

TOP 2: Kursmaterialien

Eva wird die Dokumente und Infomaterialien, die zur Durchführung der Kurse an der Tagore-Schule (Unterricht im Profilkurs „Indien“) genutzt wurden, auf Google Drive hochladen. Sebastian wird seine Unterlagen zum nächsten Treffen mitbringen, damit Eva diese dann ebenfalls in unseren Wissenspool hochladen kann.

TOP 3: Diebstahl in Indien und Verlust der Belege

Sebastian berichtet von dem Diebstahl seiner Sachen in Indien, bei dem auch alle Belege für das Finanzamt in Deutschland entwendet wurden. Im indischen Polizeiprotokoll wurde vermerkt, dass Sebastian „Dokumente“ gestohlen wurden. Eine Kopie dieses Polizeireports geht an Jutta. Sie wird dann diesen Bericht bei der offiziellen Meldung an das Finanzamt hinzufügen.

TOP 4: Homepage

Roman hat alle Vorlagen und Briefköpfe des Indischen Forums aktualisiert.

Die Veränderungen der Bilder (auf jeder Seite im oberen Teil der Homepage) und des Spenden-Buttons wird er noch erledigen.

Eva und Roman werden zudem entscheiden, welche Texte noch überarbeitet werden müssen. Roman wird dann die entsprechenden Texte in Word-Dateien umwandeln; die Änderungsvorschläge können per Mail kommentiert werden.

TOP 5: Weltwärts-Stelle

Alex hat dem Vorstand eine E-Mail mit den Informationen zum Weltwärts-Projekt geschickt. Roman wird ihm eine E-Mail schreiben, um ihm die Benutzung von Photobucket zu erklären.

Für September 2013 ist die Stelle bei diz.de bereits ausgeschrieben, jedoch gefällt uns die Stellenbeschreibung von März besser als die für September. Die Stellenbeschreibung für September sollte also durch die vom März ersetzt werden. Sebastian wird sich diesbezüglich per E-Mail an Herrn Schöntube von der Gossner Mission wenden.

Des Weiteren sind die Angaben auf der Seite weltwärts.de verwirrend, da wir nicht genau wissen, um welche der Stellen es sich handelt (März oder September). Roman wird zur

Information und damit ein Hinweis auf der Facebook-Seite gepostet werden kann, die Links von weltwärts.de und diz.de an die Vorstandsmitglieder rumschicken.

Des Weiteren sollte die Weltwärtsstelle auch im Flyer erwähnt werden. Zudem könnte eine Info über die Weltwärtsstelle über den Asien-Afrika-Verteiler versendet werden (Eva).

TOP 6: Treffen mit John-Lennon-Schule

Bisher gab es noch keine Rückmeldung auf die Mail, die Linda den beiden Schülerinnen der John-Lennon-Schule bezüglich eines Treffens geschickt hat. Linda wird in den nächsten Tagen nochmals eine Mail schreiben, um zu fragen, ob an einem Treffen mit der John-Lennon-Schule und dem Indischen Forum weiterhin Interesse besteht und an welchem Datum es stattfinden könnte.

TOP 7: Seminar zur Jugendarbeit in Chaibasa

Jutta hat Alex' E-Mail mit einem kurzen Text über das von ihm geleitete Jugendseminar in Chaibasa an Roman geschickt und im einige Fotos davon übergeben. Er wird versuchen, demnächst auf der Homepage zu präsentieren.

TOP 8: Kontakt mit Herrn Zimmermann vom Berliner Missionswerk

Bisher ist es noch nicht zu einem Treffen zwischen Sebastian und Herrn Zimmermann vom Berliner Missionswerk gekommen. Sebastian möchte ihn anschreiben und ein Treffen organisieren, bei dem sie sich über eine mögliche Zusammenarbeit des Indischen Forums und des Berliner Missionswerkes austauschen könnten und eventuell ein Jugendaustausch angeregt werden könnte. Das Berliner Missionswerk hat für März 2013 vier Leute aus Chaibasa eingeladen.

TOP 9: Musikergruppe aus Indien

Vom 24./25. April bis Pfingsten 2013 wird eine indische Musikergruppe in Deutschland sein. Die Musikergruppe wird jeweils zur Anreise und zur Abreise ca. eine Woche in Berlin verbringen. Es gibt die Idee, die Musiker zu fragen, ob sie auf der diesjährigen Mitgliederversammlung auftreten würden.

TOP 10: Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung muss wieder im ersten Halbjahr des Jahres stattfinden. Der Termin ist eventuell abhängig vom Aufenthalt der indischen Musikergruppe.

TOP 11: Spendenbescheinigung Sportfest

Per Mail haben wir von Alex die Spendenquittung für das Sportfest für Frau Menze von der Tagore-Schule erhalten. Roman wird diese als PDF an alle weiterleiten. Die Spendenquittung soll zusammen mit einem Anschreiben, der Rechnung, einem Dankeschreiben der Middle-School aus Chaibasa und einem kleinen Kalender an Frau Menze weitergeleitet werden (und einem weiteren Dokument von Alex?). Eva wird das Anschreiben aufsetzen. Wichtig ist, dass wir uns zukünftig besser um die Informationspolitik bzgl. des aktuellen Standes solcher Angelegenheiten kümmern, auf dass betroffene Personen auch im Falle von unvorhersehbaren oder schwer zu beeinflussenden Situationen zumindest stets informiert sind und nicht das Gefühl erhalten, wir hätten sie vergessen oder in unserer Arbeit geschlampt.

TOP 12: Kalender

Zurzeit sind noch 35 kleine und 10 große Kalender übrig. Jutta stellt für 2 verkaufte Kalender noch Spendenquittungen aus. Eva und Sebastian teilen sich die Restbestände; einige Kalender können noch an die Tagore-Schule verschenkt werden. Darum wird sich ggf. Eva kümmern.

TOP 13: Spendenbox

Roman wird zum nächsten Mal eine neue Hülle für die im „Hot'n'Spicy“ aufgestellte Spendenbox mitbringen.

TOP 14: Stipendienprogramm

Sebastian schlägt vor, sich um den Steckbrief über ein Kind des Stipendienprogramms zu kümmern, der eventuell mit dem halbjährlichen Newsletter verschickt werden könnte.

Zudem müssen wir an Mukut die Info weiterleiten, dass es von Seiten der Tagore-Schule Interesse an Brieffreundschaften gibt.

TOP 15: Flyer

Mario stellt uns seine Ideen für die Neugestaltung des Flyers vor. Einige Anmerkungen macht er zu den folgenden Punkten. Erstens planen wir das schmale breite Format für den Flyer nicht weiter, sondern beschränken uns auf A4. Zweitens sollten wir unsere Texte selbstbewusster schreiben und weniger den Konjunktiv benutzen. Wir müssen einheitlicher die Wir-Form verwenden und weniger in der Es-Form (des Indischen Forums) schreiben. Vom Umfang her bleiben die Textabschnitte so, jedoch können wir sie inhaltlich noch überarbeiten und wir sollten uns bei der Beschreibung auf ein Beispiel konzentrieren. Drittens müssen wir die Karte Indiens im Flyer nochmal checken. Eventuell könnte die Grafik rausgezoomt werden, damit der indische Subkontinent besser sichtbar wird. Des Weiteren muss die Farbe noch abgestimmt werden, die jedoch abhängig vom Recyclingpapier ist.

Roman wird die neuen Flyer-Designs per E-Mail rumschicken.

TOP 16: Facebook-Präsenz

Unsere Facebook-Seite muss regelmäßiger aktualisiert werden. Dazu sollen Fotos aus Photobucket hochgeladen werden und Kooperationspartner „geliked“ werden. Franziska wird als Administrator hinzugefügt.

TOP 17: Unterstützung des Medical Fund

Es geht noch einmal um die Frage, wie wir verfahren sollen, wenn sich Verwandte von Stipendienempfängern in Indien verletzen und kein Geld zur medizinischen Versorgung haben. Bisher gab es zwei dieser Fälle, in denen das Indische Forum dann Medikamente und Operationen mit Geld aus dem „Medical Fund“ bezahlt hat. Dieser „Medical Fund“ wurde ursprünglich für die medizinische Versorgung der Kinder des Stipendienprogramms eingerichtet. Die Frage ist, ob das Geld dann auch wirklich nur für die Kinder bestimmt sein sollte oder ob im Notfall / in akuten Fällen auch die Behandlung von Familienmitgliedern damit bezahlt werden könnte. Wichtig wäre dann natürlich die Prüfung des Einzelfalls, wobei erschwerend hinzukommt, dass in gewissen Fällen die Entscheidungen sehr schnell getroffen werden müssen. Wir wollen jedoch auch keinen Anreiz schaffen, den „Medical Fund“ (in weniger schlimmen Fällen) auszunutzen.

Eine gute Idee wäre die Zusammenarbeit mit einer medizinischen Organisation in Ranchi, die beispielsweise auch regelmäßige Untersuchungen der Kinder übernehmen könnte. Für weitere Informationen müssen wir Alex vor Ort kontaktieren.

TOP 18: Nächstes Vorstandstreffen

Das nächste Vorstandstreffen findet am 25.02.2013 um 19:00 Uhr im Hot 'n' Spicy statt.

Unterschrift Protokollführer/-in